

Informationen

Datum und Zeit

Donnerstag, 22. September 2022, 9.00 bis 17.00 Uhr
Freitag, 23. September 2022, 9.00 bis 17.00 Uhr

Tagungsort

Online: Der Workshop findet in einem Zoom-Raum statt.

Anmeldung

Das Anmeldeformular finden Sie auf unserer Website unter greencampus.boell.de/de/workshop-spezial
Anmeldefrist ist der 25. August 2022.

Teilnehmendenzahl: 10 -12 Personen

Seminarbeitrag

Für die Seminarteilnahme ist folgender Beitrag zu leisten:

- 220 € für Organisationen/Unternehmen
- 180 € für Privatzahlende
- 120 € für Studierende, Auszubildende, ALG-Empfänger/innen, Geringverdienende

Die Teilnahmegebühr ist gegen Rechnung zu bezahlen.

Technik

Für den interaktiven Online-Workshop benötigen Sie standardmäßige Hardware, einen aktuellen Internetbrowser und eine stabile Internetverbindung. Zudem sind eine Webcam und ein Headset erforderlich.

Stornierung

Ihre Stornierung muss schriftlich erfolgen. Bei einer Stornierung nach dem 25. August 2022 kann der Seminarbeitrag nur rückerstattet werden, wenn Sie eine/n Ersatzteilnehmer/in benennen.

HEINRICH BÖLL STIFTUNG greencampus

GreenCampus ist die Weiterbildungsakademie der Heinrich-Böll-Stiftung und ihrer Landesstiftungen und bietet Weiterbildungs- und Qualifizierungsangebote insbesondere in den Kernbereichen Politikmanagement, politische Personalentwicklung sowie Gender und Diversity Management an.

GreenCampus in der Heinrich-Böll-Stiftung
Schumannstraße 8, 10117 Berlin
Tel.: 030 285 34-156 | Fax: 030 285 34-109
info@greencampus.de | www.greencampus.de

Abonniert unseren Newsletter:
www.greencampus.de

Folgt uns auch in den sozialen Medien:

 facebook.com/greencampus.boellstiftung

 [@GreenCampusDE](https://twitter.com/GreenCampusDE)

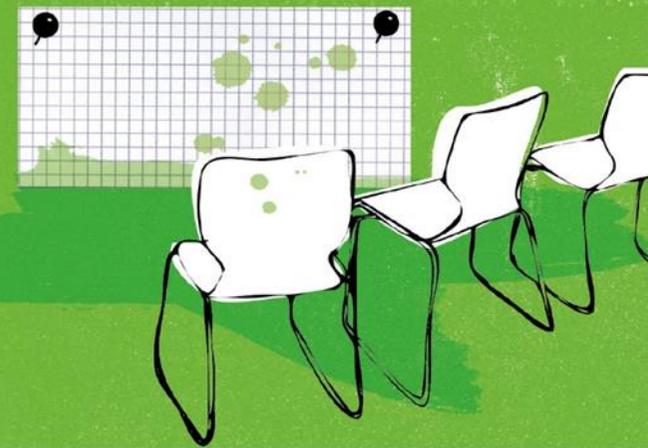
HEINRICH BÖLL STIFTUNG greencampus

WORKSHOP SPEZIAL

Damit die Botschaft
ankommt:
**Schreiben und Sprechen
in der Klimadebatte**

22./23. September 2022

Mit Elisabeth Schmidt-Landenberger



Schreiben in der Klimadebatte

Die Klimakrise fordert alle heraus. Auch diejenigen, die immer wieder über sie berichten müssen. Routinierter Alarmismus? Bad news are good news? Diese eingefahrenen journalistischen Reflexe könnten der Berichterstattung mehr schaden als nutzen.

Wie kann Klimakommunikation gelingen? Menschen präzise informieren und gleichzeitig emotional erreichen? Mit immer neuen Themen und gutem Blick für die jeweilige Zielgruppe?

Dieses Seminar geht neue Wege: Ausgangspunkt sind u.a. die Thesen der Neurolinguistin Elisabeth Wehling, die die Wirkung von Sprache auf unser Denken und Handeln untersucht hat. Die Anregungen des konstruktiven Journalisten Ulrik Haagerup, der den Fokus auch auf das Gelingende empfiehlt. Die Analysen des Wissenschaftlers Michael Brüggemann, der sagt, was in der Klimakommunikation schief läuft, aber auch, wie man es besser machen könnte.

Ihre Thesen werden in vielen Übungen auf die Texte der Teilnehmenden übertragen. Dafür öffnet das Seminar einen Werkzeugkasten an wirksamen Tools: Für eine Textstruktur, die die Fakten übersichtlich aufblättert und gleichzeitig bis zum Schluss interessant bleibt. Für eine Sprache, die präzise ist und gleichzeitig emotionale Kraft hat. Für konstruktive Perspektiven, die die Tatsachen klar benennen und gleichzeitig Wege aus der Klimakrise aufzeigen.

Das Seminar richtet sich an alle, die über das Thema Klima schreiben oder sprechen: Politiker/innen, Fachjournalist/innen, Referent/innen, Mitarbeiter/innen von Nichtregierungsorganisationen oder Klimaaktivist/innen.

Programm

Donnerstag, 22. September 2022

9.00 - 10.30 Uhr
Vorstellung, Erwartungen
Input: Elemente des Storytelling (I)
Grundlagen guter Texte:
Kernaussage und Spannungsbogen

10.30 - 10.45 Uhr Kaffeepause

10.45 - 11.45 Uhr
Input: Elemente des Storytelling (II)
Grundlagen guter Texte:
Klare und bildhafte Sprache

11.45 - 14.30 Uhr *Arbeitsphase und Mittagspause*
kleine Übungen allein oder zu zweit: Kernaussage, Spannungsbogen, bildhafte Sprache plus Mittagessen

14.30 - 15.45 Uhr
Input: Besprechung der Übungen in Kleingruppen und Plenum

15.45 - 16.00 Uhr Kaffeepause

16.00 - 17.00 Uhr
Input: Konstruktiver Journalismus:
Themen neu denken

Freitag, 23. September 2022

9.00 - 10.30 Uhr
Input: Grundlagen des Framing nach E.Wehling

10.30 - 10.45 Uhr Kaffeepause

10.45 - 11.45 Uhr
Input: Geschichte und Framing der Klimadebatte
6 Thesen für eine andere Klimakommunikation

11.45 - 14.30 Uhr *Arbeitsphase und Mittagspause*
kleine Übungen allein oder zu zweit:
Zielgruppenorientiert, informativ und wertebasiert
schreiben plus Mittagessen

14.30 - 15.45 Uhr
Besprechung der Übungen in Kleingruppen und Plenum

15.45 - 16.00 Uhr Kaffeepause

16.00 - 17.00 Uhr
offene Fragen, Vertiefungsrunde

Unsere Trainerin



Foto: Stock-Müller

Elisabeth Schmidt-Landenberger studierte Germanistik und Geschichte in Freiburg. Nach einem Volontariat und vielen Jahren als leitende Redakteurin in Tageszeitungen und Magazinen arbeitet sie heute als selbstständige Medientrainerin und Textcoach. Sie bildet Journalist/innen aus und fort, hält Seminare in großen Verlagen und bietet Workshops an für Politiker/innen, politische Institutionen und NGOs. Als systemischer Coach begleitet sie zudem Medienleute in Schlüsselpositionen und bietet Seminare zu Führungsthemen an.